

1.Könige 3,1-5.9-14 (Neues Leben Bibel)

1 Salomo schloss einen Bund mit dem Pharao, dem König von Ägypten, und heiratete dessen Tochter. Er holte sie in die Stadt Davids, bis sein Palast und das Haus des HERRN sowie die Stadtmauer fertig gebaut waren. 2 Damals gab es noch kein Haus des HERRN. Deshalb brachten die Israeliten ihre Opfer auf den Kulthöhen dar. 3 Salomo liebte den HERRN und befolgte alle Anweisungen seines Vaters David bis auf eine einzige: Auch er nutzte weiterhin diese Altäre auf den Hügeln für Opfertagen und Rauchopfer.

4 Die wichtigste Kulthöhe stand in Gibeon; dorthin ging der König und opferte 1000 Brandopfer auf dem Altar. 5 In dieser Nacht in Gibeon erschien der HERR Salomo im Traum. Gott sprach: «Was willst du haben? Bitte, und ich werde es dir geben!» [...]

9 Salomo antwortete: «Schenk deinem Diener ein gehorsames Herz, damit ich dein Volk gut regiere und den Unterschied zwischen Gut und Böse erkenne. Denn wer könnte dieses große Volk, das dir gehört, regieren?»

10 Dem HERRN gefiel Salomos Antwort, und er freute sich, dass er ihn um Weisheit gebeten hatte.

11 Deshalb sprach Gott zu ihm: «Dies war deine Bitte, und nicht ein langes Leben oder Reichtümer für dich selbst oder der Tod deiner Feinde. 12 Darum will ich dir geben, worum du mich gebeten hast! Ich schenke dir Weisheit und Verstand, wie kein Mensch vor dir sie besaß und keiner sie mehr besitzen wird. 13 Und darüber hinaus gebe ich dir, worum du mich nicht gebeten hast – Reichtum und Ehre. Dir wird kein König gleichkommen, solange du lebst. 14 Und wenn du mir gehorchst und meine Gesetze und Gebote hältst, wie dein Vater David es getan hat, schenke ich dir auch ein langes Leben.»

Das Wichtigste in Kürze:

1. **geteiltes Herz**

- Spricht die Bibel über das Herz, ist damit meistens das seelisch-geistliche Zentrum des Menschen gemeint.
- Wir sollen auf unser Herz achten, weil es bestimmt, wie wir unser Leben gestalten (Sprüche 4,23).
- Gott wünscht sich, dass wir ihn von ganzem Herzen lieben und unser Leben ganz auf ihn ausrichten (Matthäus 22,37).
- Das Leben von Salomo zeigt uns nun jedoch: auch wenn wir Gott von ganzem Herzen nachfolgen möchten, werden wir dabei immer wieder scheitern.
- Deshalb ist es wichtig, dass wir uns immer wieder fragen:
 - Gibt es in meinem Leben Sünde, die ich bewusst dulde?
 - Habe ich Dinge in mein Leben eingeladen, die mein Herz früher oder später von Gott wegziehen?

2. **Herz voller Gnade**

- Die Geschichte von Salomo zeigt uns jedoch auch: Wenn wir unser Scheitern vor Gott bekennen, dann vergibt er uns (Psalm 32,5).
- Dabei dürfen wir wissen: Wir müssen und können Gott nicht gnädig stimmen für unser Scheitern. Das hat Jesus Christus bereits getan.
- Durch seinen Tod am Kreuz von Golgatha hat Jesus die Strafe für unser Scheitern übernommen (Apostelgeschichte 13,38-39).

3. **begnadigtes Herz**

- Gottes Gnade zeigt sich darin, dass Salomo sich etwas wünschen darf.
- Salomo wünscht sich ein gehorsames Herz. Die Bibel nennt dies Weisheit (Psalm 111,10).
- Wie grosszügig Gott ist, zeigt sich darin, dass er Salomo darüber hinaus überreich beschenkt.



GETEILTES HERZ

- Liebst du Gott von ganzem Herzen? Wie zeigt sich das?
- Was löst die Aufforderung bei dir aus, dass wir Gott von ganzem Herzen lieben sollen?
- Gibt es in deinem Leben einen Bereich, in dem du bewusst am Willen Gottes vorbei lebst?

HERZ VOLLER GNADE

- Gott vergibt uns gerne, wenn wir zu unserem Scheitern stehen. Wie findest du das?
- Ist es dir auch schon schwergefallen, dein Scheitern vor Gott zu bekennen?

BEGNADIGTES HERZ

- Wenn Gott dir einen Wunsch erfüllen würde, was würdest du dir wünschen? Was sagt dein Wunsch über dein Herz aus?
- Hat Gott dich auch schon überreich beschenkt?

WIE STEHTS UM DEIN HERZ?



Sonntag, 23.06.2024; FEG Hochdorf

Fragen oder Anregungen zur Predigt? remo@feg-hochdorf.ch 078/745'47'17